

WKBV Aktuell

38

TSG Eislingen feiert 150 Jahre	2
Kaiser-Pokal erneut gewonnen	4
Das Team vom KC Schwabsberg	5
Zu Gast bei der Scandinavian	
Crown 2023	6–10
Sprintturnier beim KV Neu-Ulm	11
Der 1. Spieltag 2023/2024	12–13
Länderspiel in Sindelfingen	14–21
Lothar Müller feiert 70. Geburtstag	22
In stillem Gedenken	23



**Württembergischer
Kegler- und Bowling-
Verband e.V.**

September 2023



TSG Eislingen feiert 150 Jahre

Volles Haus zum Jubiläumsturnier

Am Samstag, den 2. 9. 2023, fand das Turnier im Rahmen des 150-jährigen Jubiläums der TSG Eislingen statt. Bei herrlichem Wetter stand einer erfolgreichen Durchführung dieser Veranstaltung nichts im Wege.

Die Sportkegelabteilung hatte drei Vereine aus der Region, mit denen schon lange eine gute Freundschaft besteht, eingeladen. Dieser Einladung sind gerne gefolgt: der EKC Lonsee, die SG HolzEber und der TV Unterlenningen aus dem Bezirk Mittlerer Neckar.

Also traten vier Herrenmannschaften gegeneinander an, gespielt wurde mit 6er-Teams im 120er Wurfssystem, es wurde nur nach Gesamtkegel gewertet.

Da der EKC Lonsee mit einigen seiner besten Spieler antrat, war es nicht weiter verwunderlich, dass sie dieses Turnier mit vielen Kegeln Vorsprung gewannen und sogar zwei neue Bahnrekorde auf den Eislinger Bahnen aufstellten! So gab es einen neuen Mannschaftsrekord in den Gesamtkegelzahlen in Höhe von 3506



Die Siegermannschaft vom EKC Lonsee, von links: Dieter Annasensl, Dennis Schneider, Levin Fälchle, Alexander Röhberg, Andreas Merz und Justin Fälchle.

Kegeln sowie einen neuen Jugendspielerrekord von 620 (!) Kegeln, aufgestellt von Levin Fälchle. Bestes Einzelergebnis dieses Turniers erzielte der Lonseer Dennis Schneider mit 623 Kegeln. Herzlichen Glückwunsch dazu und zum Gewinn des Turniers an den EKC!

Der Gastgeber TSG Eislingen konnte sich den zweiten Platz sichern (3276), gefolgt von der SG HolzEber (3195). Somit blieb für den TV Unterlenningen (3144) nur der vierte Platz.

Anschließend übergab der Abteilungsleiter Fred-Jürgen Hock die TSG-Wimpel als Zeichen der freundschaftlichen Verbundenheit den teilnehmenden Mannschaften. Alle waren begeistert von der super Stimmung und der Kameradschaft unter den Spielern. Auch die zahlreich anwesenden Zuschauer ließen sich von der tollen Wettkampfatmosphäre mitreißen.

Gefeiert wurde anschließend noch bis spät in die Nacht, da für Speis und Trank ausreichend gesorgt wurde, die selbstgebackenen



Die Zuschauer kamen voll auf ihre Kosten.

Gelungenes Turnier – alle waren zufrieden

leckeren Kuchen der fleißigen Helferinnen und das Gegrillte fanden reißenden Absatz.

Wie oben erwähnt, hatte auch das tolle Wetter zu dieser schönen Veranstaltung beigetragen. Der Abteilungsleiter der TSG Sportkegelabteilung Fred-Jürgen Hock bedankte sich an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei den Helfern und Helferinnen,

die zu diesem tollen und würdigen Gelingen dieses 150-Jahre-Turniers mit beigetragen haben.

Text: Mirko Wenzack.
Bilder: M. Wenzack, T. Steidl, Ch. Nadebor.

1. EKC Lonsee

Levin Fälchle	620
Alexander Röhberg	539
Justin Fälchle	573
Dieter Annasensl	579
Dennis Schneider	623
Andreas Merz	572

2. TSG Eislingen

Jürgen Binder	542
Mirko Wenzack	519
Timo Steidl	533
Fred-Jürgen Hock	574
Siegfried Marquart	554
Oswald Pettla	554

3. SG HolzEber

Thomas Glasl	594
Thomas Wahl	482
Thomas Müller	540
Bernhard Ketterer	566
Christian Leubner	474
Niki Heber	539

4. TV Unterlenningen

Roland Schmid	537
Sven Reichersdörfer	522
Hermann Bittmann	522
Dennis Schröder	513
Franz Hammel	516
Oswald Wolf	534



Das Eislinger Team von links: Fred-Jürgen Hock, Timo Steidl, Christian Nadebor, Tobias Mayer, Jürgen Binder, Oswald Pettla, Siegfried Marquart, Mirko Wenzack.

Kaiser-Pokal erneut gewonnen

Erneut konnte sich der KV Geislingen 2000 auf eigener Anlage gegen starke Konkurrenz durchsetzen und behält damit den Wanderpokal in Geislingen. Dabei lässt der KV mit 3313 Kegeln die Konkurrenten des TSV Denkendorf (3303) und des ESC Ulm (3294) auf den Plätzen zwei und drei hinter sich. Der SV Mettingen (3174), die SG Aulendorf (3164) und der SKV Brackenheim (3075) belegten die weiteren Plätze.

Den Preis als bester Einzelspieler konnte sich der Ex-Geislinger Mathias Reiter vom ESC Ulm sichern. Mit überragenden 640 Kegeln erzielte er ein Ergebnis knapp unter dem Bahnrekord. Lediglich Lukas Funk konnte 2018 – ebenfalls im Rahmen des Kaiser-Pokals – mit 652 Kegeln ein höheres Ergebnis auf der Geislinger Anlage erzielen.

Fabian Weinmann (TSV Denkendorf, 581) und Julian Fendt (ESC Ulm, 579) belegten die Plätze zwei und drei.



Die Sieger aus Geislingen, hinten von links: Oliver Leicht (2. Vorsitzender KV Geislingen 2000), Lukas Biedlingmaier, Marcel Vogelbacher, Benjamin Teichert, vorne von links: Bernhard Winkler (1. Vorsitzender KV Geislingen 2000), Karl Weidenbacher, Robin Winkler.



Einzelsieger Mathias Reiter vom ESC Ulm und sein drittplatziertes Mannschaftskamerad Julian Fendt.

Das Team vom KC Schwabsberg



Mit dieser Mannschaft startet der KC Schwabsberg in die neue Saison 2023/2024, von links: Michael Schlosser, Stephan Drexler, Bastian Hopp, Fabian Seitz, Ronald Endraß, Mathias Dirnberger, Timo Alander, Daniel Beier, Alexander Stephan.

Zu Gast bei der Scandinavian Crown 2023

Bereits das zweite Jahr in Folge richtete der 9PIN Bowling Club in Västerås sein internationales Turnier unter dem Namen „Scandinavian Crown“ aus. Überwiegend Nationalspieler aber auch einige ambitionierte Spieler aus über 10 Nationen reisten hierzu in die von Stockholm einstündig entfernte Hafenstadt an. Aus Württemberg machten sich vier Spieler aus zwei Vereinen auf den Weg, mit dem Ziel, neue und erste internationale Erfahrungen zu sammeln: Thomas Fedyna, Natalie Bornkessel (TSV Essingen) sowie Janine Mack und Stefanie Thierer (SC Hermaringen).

Fakten

Ort Västerås
 Land Schweden
 Club seit 1968 mit 250 Mitgliedern
 Nationen Slowenien, Ungarn, Estland, Schweden, Tschechien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Norwegen, Polen
 Anlage 6 Bahnen von Pauly (2022)
 Spieler 55 Männer, 38 Frauen, 6 Paraspotler
 Modus Qualifikation und Finale (18 Männer, 12 Frauen)

Qualifikation Tag 1

Für Janine und Stefanie ging es freitags in spaßiger Stimmung an den Start, letztlich hatte man doch wenig Hoffnung, im starken Umfeld mithalten zu können. Janine legte gut vor, dominierte bis auf wenige Fehler im Abräumen ihren Durchgang. Nach 120 Wurf standen 562 Kegel auf der Anzeigetafel (374/188). Zum Start des Turniers kaum abzuschätzen, ob dieses solide Ergebnis reichen könnte für den Sprung ins Finale, schließlich reisten samstags noch die starken Ungarinnen an. Stefanie fand ebenfalls im ungewohnten Umfeld gut ins Spiel. Nach vielen Fehlern auf der zweiten Bahn im Abräumen, war sie jedoch weit zurück. Eine 8-Serie



Trikottausch zwischen Hauptorganisator Peter Barkenskiöld und Thomas Fedyna.



Janine Mack, Qualifikation.



Anlage in Schweden.

Ein großartiges Kegel-Erlebnis

im Abräumen auf der dritten Bahn, brachte sie zurück ins Spiel und bescherten ihr 568 Kegel (371/197).

Qualifikation Tag 2

Der zweite Tag gehörte den Spielern aus Essingen und würde festlegen, ob auch Deutschland im Finale vertreten sein würde. Natalie spielte als Erste und hatte doch an einigen Stellen zu kämpfen. Bis zu den letzten Würfeln zitterten die deutschen Mädels, da nur wenige Kegel zwischen Qualifikation und Ausscheiden entscheiden könnten. Natalie behielt die Nerven, zauberte 557 Kegel auf die ehemaligen WM-Bahnen (388/168) und zwei Fehler der Nationalspielerin Rohumägi aus Estland besiegelten das überraschende Schicksal: Alle deutschen Spielerinnen stehen im Finale am Sonntag. Den Abschluss der Deutschen und der Qualifikation bildete Thomas. Thomas spielte solide auf. Die Messlatte lag hoch, hatte der



Thomas Fedyna, Finale.

Slowene Primoz Pinatric bereits starke 681 Kegel (408/ 273) vorgelegt. Nach 60 Minuten schließlich 579 Kegel (385/ 194), Platz 13 und ebenfalls der überraschende Einzug ins Finale.

Finaltag

Mit den Platzierungen 8. (Stefanie), 11. (Janine) und 12. (Natalie) starteten alle deutschen Starterinnen gemeinsam und konnten sich leider nicht gegenseitig anfeuern – aber dazu später mehr. Janine hatte sich im Spiel eingefunden. Gleich mit der ersten Bahn und über 160 Kegeln setzte sie einen Bigpoint. Zweite Bahn und wieder über 150 Kegeln auf der Anzeige. Es war der 119. Wurf, das volle Bild stand und ein Ergebnis von 593 Kegel. Würde sie die 600er-Marke knacken? Anschub in die Mitte, 596 Kegel. Ein Raunen ging durch die Kegelbahn, wusste doch jeder, das wird schwierig. 120. Wurf – Janine spielt das linke Häuschen, Kegel 8 wackelt und fällt schließlich. Der

Saal tobte und Janine kann sich über ihren dritten 600er (391/209/3) in ihrer Laufbahn freuen. Natalie und Stefanie waren lange Zeit gleich auf. Stefanie fand nicht so richtig ins Spiel. Bei vielen Anschüben auf die Mitte, aber fehlerfrei im Abräumen, muss sie sich mit 549 Kegeln



Stefanie Thierer und Janine Mack.



Natalie Bornkessel.

„Da fahren wir nächstes Jahr wieder hin!“

(364/185/0) zufriedengeben. Natalie schob sich mit einigen 9ern im Abräumen und 562 Kegeln (372/190/7) vor Stefanie. Thomas startete stark, der Kurs stand auf 600. Einige unglücklichen Bilder zehrten am Ergebnis. Trotz alledem steigerte er sich nochmals sowohl im Ergebnis als auch in der Platzierung zum Vorlauf. Mit 582 Kegeln (391/191/1) schob er sich in die Top 10 nach vorne.

Ungarn

Die letzten Durchgänge mit den Topplatzierungen der Qualifikation brachen an. Würde es für Janine vielleicht sogar auf das Treppchen reichen? Die Nationalspielerinnen in der Spitze zündeten ein wahres Feuerwerk des Kegelsports. Die Ungarin Dorottya Szalai-Bordacs fesselte das Publikum und alle Augen sahen auf sie. Sie spielt und spielt und spielt. Bis zum 117. Wurf stand der Kurs auf 700, dann der Anschub auf die Mitte. Mit 692 Kegeln erzielte sie persönliche Bestleistung, Turnierrekord, Bahnrekord, Einzelbahnrekord, Ungarischen Landesrekord. 10 Nationen feierten diesen historischen Erfolg. Für Janine reichte es letztlich wegen nur 14 Kegeln nicht auf das Podest. Mit einem hervorragenden 5. Platz konnte sie jedoch beweisen, auch im internationalen Umfeld mithalten zu können.

Kegeln lebt

Das Turnier der Schweden hat so viel Positives aufgedeckt. Man spielt auf den Bahnen zwar gegeneinander, im Publikum fieberte man mit jedem mit. Es wurde für jeden getrommelt, geklatscht und gemeinsam gejubelt – unsere



Stefanie Thierer, Qualifikation.



Elisabeth Keller, Jugendspielerin, feuert von zuhause an.

Kegelcommunity ist eben international genauso besonders und einzigartig wie national. Nation, Herkunft und vieles mehr spielen keine Rolle, um seinen Sport gemeinsam feiern zu können. Aber auch außerhalb wurden wir und unser Sport sichtbar. Arbeitskollegen, Bekannte, Freunde, Familie und Kegelkinder haben über den Livestream

zuhause mitgefiebert, wie sich die deutsche Delegation bei ihrem ersten internationalen Auftritt wohl schlagen würde. Es bleibt spannend ob 2024 Württemberg bei der „Scandinavian Crown“ einen Podestplatz erkämpfen kann!



FINAL RESULTS MEN

#	Name	Record	Coun		1-15	16-30	Fault	TOTAL
			try	Lane				
1	Primož Pintarič	716	SLO	1	395	239	2	634
2	Martin Marek	623	CZ	4	401	229	1	630
3	Richárd Danóczy	664	HU	2	396	228	0	624
4	Csaba Janosi	627	HU	1	383	235	3	618
5	Fredrik Nilsson	641	SE	4	418	200	2	618
6	Toomas Tamlak	609	EE	3	381	216	7	597
7	Osmo Juhola	604	SE	6	423	173	3	596
8	Thomas Begin	611	FR	5	383	208	5	591
9	Thomas Fedyna	609	DE	1	391	191	1	582
10	Gunnar Vabulis	606	SE	6	398	184	9	582
11	Indrek Saar	606	EE	3	384	186	3	570
12	Raul Rebane	640	EE	2	374	195	3	569
13	Peter Barkenskiöld	614	SE	5	388	181	8	569
14	Patrik Rasin	#BEZUG!	SE	6	376	181	11	557
15	Tony Eriksson	614	SE	5	368	185	4	553
16	Veiko Kohari	590	EE	4	370	179	6	549
17	Toomas Konks	592	EE	3	361	161	14	522
18	Michael Kreutzfeldt	596	DK	2	367	127	11	494



FINAL RESULTS WOMEN

#	Name	Record	Coun		1-15	16-30	Fault	TOTAL
			try	Lane				
1	Dorottya Szalai-Bordács	655	HU	433	259	1	692	
2	Heret Ots	653	EE	407	237	0	644	
3	Klára Tobolová	631	CZ	392	222	0	614	
4	Gyöngyi Csongrádi	652	HU	395	214	3	609	
5	Janine Mack	609	DE	391	209	3	600	
6	Kaire Kalberg	595	EE	388	196	2	584	
7	Kaidi Kirs	600	EE	378	202	3	580	
8	Marian Saar	603	EE	391	189	4	580	
9	Natalie Bornkessel	588	DE	372	190	7	562	
10	Stefanie Thierer	596	DE	364	185	0	549	
11	Karin Vee	576	EE	381	147	10	528	
12	Helene Holst Jensen	568	DK	373	151	9	524	

Kegeln im Fernsehen – ja das gibt es!

In der Sendung „Kaffee oder Tee“ im SWR-Fernsehen am Donnerstag, den 14. September, wurde von Kegeln in Hermaringen berichtet. Wer es sehen möchte, bitte untenstehenden Link eingeben, sehr interessant.

Du kannst mit dem Zeitstrahl vorfahren bis 1:30, dann fängt der Kegelbericht an.

**[https://www.ardmediathek.de/video/
Y3JpZDovL3N3ci5kZS9hZXgvbzE5Mjlx-
MzQ](https://www.ardmediathek.de/video/Y3JpZDovL3N3ci5kZS9hZXgvbzE5Mjlx-MzQ)**

Keglerverein Neu-Ulm e.V.

Sprintturnier für U14 und U18 Spieler / Spielerinnen im Rahmen unseres Vereinsjubiläums



Liebe Kegelsportfreunde,

am 03.10.2023 veranstaltet der KV Neu-Ulm im Rahmen seines 60-jährigen Vereinsjubiläums ein Sprintturnier für U14 und U18 Spieler/Spielerinnen in unserer Vereinsanlage "Gut-Holz", Schwabenstraße 35, 89231 Neu-Ulm, wozu wir euch recht herzlich einladen wollen.

- Startzeiten:** 03.10.2023 um 10:00 Uhr
- Modus:** In der ersten Runde wird eine Qualifikation mit 30 Wurf gespielt.
Danach wird der Sieger im Ko-System ausgespielt.
Es wird in gemischten Altersklassen gespielt.
- Preise:** Sachpreise für die ersten 3 Plätze
- Siegerehrung:** 03.10.2023 – ca.15:30 Uhr
- Meldungen:** Meike und Michael Kastler
Telefon: 0731/98096093
Handy: 0176/30565841 o. 01525/3783553
E-Mail: meike.denk@gmx.de o. m.kastler@gmx.de
- Anmeldeschluss:** bis zum 30.09.2023

Das Turnier unterliegt der Sportordnung des DKBC und wurde vom WKBV genehmigt.

Wir würden uns über eure Teilnahme freuen und wünschen euch schon heute einen angenehmen Aufenthalt in Neu-Ulm.

Mit sportlichem Gruß

gez.
Michael Kastler
1. Vorsitzender

gez.
Meike Kastler
Sportwart

Der 1. Spieltag 2023/2024 Verbandsligen

Männer

Verbandsliga

KC Schrezheim	- FV Burgberg	6 : 2
SG Aulendorf (Klub)	- SVH Königsbronn	1 : 7
KV 2000 Geislingen	- TSG Heilbronn	3 : 5
KSC Hattenburg	- EKC Lonsee	3 : 5
SKV Brackenheim	- ESC Ulm	7 : 1

Oberliga Nordwürttemberg

ESV Crailsheim	- TV Niederstetten	6 : 2
Fire Pins Essingen	- SKC Markelsheim	8 : 0
VfL Stuttgart-Kaltental	- TSV Denkendorf II	7 : 1
KC Schrezheim II	- SV Heilbronn am Leinb.	4 : 4
KC Schwabsberg II	- SV Mettingen	6 : 2

Oberliga Südwürttemberg

KV Gerstetten	- SKC Vilsingen	7 : 1
KSG Mengen-Sigmaringen	- TSV Niederstotzingen	5 : 3
TSG Bad Wurzach	- KV Gammelshausen	6 : 2
SKV Albstadt	- SVH Königsbronn II	7 : 1
SF Friedrichshafen II	- KV Mietingen	2 : 6

Frauen

Verbandsliga

SC Hermaringen	- TSG Bad Wurzach	2 : 6
ESC Ulm	- Fire Pins Essingen	6 : 2
EKC Lonsee	- TSV Niederstotzingen	4 : 4
KC Schwabsberg	- KSC Hattenburg	7 : 1
SG Aulendorf (Klub)	- SV Magstadt	0 : 0

Oberliga Nordwürttemberg

SV Seckach	- SG Feuerbach/Nord	1 : 7
VfL Sindelfingen	- TV Unterlenningen	7 : 1
TSV Denkendorf	- VfL Stuttgart-Kaltental	7 : 1
SKV Brackenheim	- KVS Waldrems	7 : 1

Oberliga Südwürttemberg

TSV Westhausen	- SF Friedrichshafen	2 : 6
KC Elchingen	- SKC Berg	2 : 6
SG Zoller	- SKG Böbingen	5 : 3
FV Burgberg	- TSG Ailingen	0 : 8
ESC Ulm II	- KC Schrezheim III	1 : 7

Der 1. Spieltag 2023/2024 Bundesligen

Männer 1. Bundesliga

SV Wernburg	5 : 3	TSV Breitengüßbach
KC Schwabsberg	1 : 7	VfB Hallbergmoos
SKK Raindorf	5 : 3	SKC Victoria Bamberg
Rot Weiß Zerbst	8 : 0	Olympia Mörfelden
SK Markranstädt	8 : 0	SKC Frei Holz Plankstadt

Männer 2. Bundesliga Süd

Sportfr. Friedrichshafen	0 : 8	Rot-Weiß Sandhausen
SSV Bobingen	8 : 0	ESV Villingen
SG Wolfach-Oberwolfach	3 : 5	SG Ettlingen
KSC Önsbach	0,5 : 7,5	SKC Unterharmersbach
KRC Kipfenberg	verlegt	TSV Denkendorf

Frauen 1. Bundesliga

KC Schrezheim	6 : 2	DKC Waldkirch
KV Liedolsheim	7 : 1	SV Blau-Weiß Auma
SV Pöllwitz	6 : 2	Rot Weiß Zerbst
FSV Erlangen-Bruck	4 : 4	SKC Victoria Bamberg
ESV Pirmasens	6 : 2	SKC 67 Eggolsheim

Frauen 2. Bundesliga Süd

KRC Kipfenberg	4 : 4	BC Schretzheim
SKK 98 Poing	3,5 : 4,5	SV Weidenstetten
SG Athena / Jahn Freiburg	2 : 6	SG BW / GH Plankstadt
DSKC Frisch Auf Leimen	8 : 0	SKC Gaisbach
KC Schrezheim 2	1 : 7	SKK Oberlauterbach

Beste Spieler:

Marcus Gerdau	Rot-Weiß Zerbst	713
Timo Hoffmann	Rot-Weiß Zerbst	708
Manuel Weiß	Rot-Weiß Zerbst	702
Dominik Kunze	SKC Victoria Bamberg	701

Beste Spielerinnen:

Saskia Seitz	KV Liedolsheim	675
Martina Hanikel	KRC Kipfenberg	656

Ländervergleich anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des WKBY

Der Württembergische Kegler- und Bowling-Verband richtete anlässlich seines 100-jährigen Bestehens einen Ländervergleich der anderen Art aus. In Sindelfingen trafen sich aus den drei Landesverbänden Nordbaden,



Die jüngste Spielerin: Amelie Loy.



Siegermannschaft Jugend Württemberg.

Südbaden und Württemberg je zwei männliche und zwei weibliche Spieler aus den Altersklassen U10, U14, U18, U23, Ü50 und Aktive, was eine Starterzahl von 72 bedeutete. Natürlich wurde es ein sehr langer Tag, aber trotz der vielen Zeit, die man auf der Kegelbahn verbrachte, war es

ein rundum gelungener Tag, trotz hoher Temperaturen in der Kegelanlage des Glaspalastes. Angefangen haben die Jugendlichen ihre Wettkämpfe, die auch eine separate Wertung und eine separate Siegerehrung genießen durften.

Mit der Unterstützung von



Team Württemberg.

Bilder aus Sindelfingen

„Ersatzspieler“ Fabian Rupp aus Südbaden, der sehr gute 564 Kegel spielte, konnte die Mannschaft aus Württemberg den 1. Platz erringen. Tagesbester bei der Jugend war Tim Budde vom Landesverband Nordbaden mit 580 Kegeln.

Nach der Jugend kamen dann die Aktiven zum Einsatz, die teilweise schon von Beginn an ausharren mussten. In der Aktivenwertung hatte Nordbaden ganz klar die Nase vorn und konnte damit auch die Gesamtwertung vor Württemberg gewinnen. Bester Spieler des Tages war Pascal Kappler vom Landesverband Nordbaden mit sehr guten 625 Kegeln. Ihm in nichts nach stand Melvin Rohn vom Landesverband Württemberg mit ebenfalls tollen 620 Kegeln.

Ein großer Dank geht auch ans Küchenteam und ans Bahnpersonal aus Sindelfingen, die jederzeit alles im Griff hatten.

Text und Bilder: Simone Bader



Klaus Eisele und Angelika Sauer, beste Spielerin U18.



Klaus Eisele und Pius Maier, bester Spieler U10.



Klaus Eisele und Emily Faisst, beste Spielerin U14.



Klaus Eisele und Luca Sauer, bester Spieler U14.



Sektionssportwart Klaus Eisele und Michael Horn.



Klaus Eisele und Samanta Alexander, beste Spielerin U10.



Helferteam des VfL Sindelfingen.

Bilder aus Sindelfingen



Klaus Eisele und Frank Steffan, bester Spieler Ü50.



Klaus Eisele und Tim Budde, bester Spieler U18.



Klaus Eisele und Yvonne Uhlin-Balti, beste Spielerin Ü50.



Siegerehrung Aktive.

Bilder aus Sindelfingen



Klaus Eisele und Nathalie Gruber, beste Spielerin U23.



Klaus Eisele und Pacal Kappler, bester Spieler Aktive.



*Geschenkübergabe Südbaden
Holger Zurek.*



Klaus Eisele und Hendrik Erni, bester Spieler U23.

Ländervergleich anlässlich 100 Jahre Württemberg

Nordbaden



Jugend

Volle	Abr.	Fw.	Ges.
3749	1248	76	4998

3749	1248	76	4998
------	------	----	------

Aktive

Volle	Abr.	Fw.	Ges.
4418	2236	50	6654

4418	2236	50	6654
------	------	----	------

Gesamt

Abr.	Fw.	Fw.	Ges.
8167	3484	126	11652

8167	3484	126	11652
------	------	-----	-------

Südbaden



Jugend

Volle	Abr.	Fw.	Ges.
3716	1098	119	4814

3716	1098	119	4814
------	------	-----	------

Aktive

Volle	Abr.	Fw.	Ges.
4309	1872	113	6171

4309	1872	113	6171
------	------	-----	------

Gesamt

Abr.	Fw.	Fw.	Ges.
8025	2970	232	10985

8025	2970	232	10985
------	------	-----	-------

Württemberg



Jugend

Volle	Abr.	Fw.	Ges.
3824	1214	145	5038

3824	1214	145	5038
------	------	-----	------

Aktive

Volle	Abr.	Fw.	Ges.
4390	2159	58	6549

4390	2159	58	6549
------	------	----	------

Gesamt

Abr.	Fw.	Fw.	Ges.
8214	3373	203	11587

8214	3373	203	11587
------	------	-----	-------



Einzelergebnisse Nordbaden

Name	Klas.	Volle	Abr.	Fw.	Ges.
Angelina Sauer	U18	369	182	5	551
Marcel Gorth	U18	357	199	3	556
Casian Danz	U18	354	173	7	527
Amelie Loy	U10	118	0	0	118
Julia Metzger	U10	178	0	0	178
Benjamin Langer	U10	273	0	0	273
Michael Horn	U10	288	0	0	288
Pauline Jahn	U14	358	128	17	487
Elisabeth Bergmüller	U14	341	114	14	455
Elias Jäger	U14	380	132	11	512
Luca Sauer	U14	361	170	8	531
Ann-Kathrin Bauer	U18	372	150	11	522
Jennifer Riedel	U23	377	136	9	513
Kira Nießner	U23	335	149	9	484
Adrian Rupp	U23	375	208	1	583
Hendrik Erni	U23	368	233	2	601
Carmen Nimis-Nießner	Ü50	367	154	8	521
Maritta Wehweck	Ü50	333	172	7	505
Frank Steffan	Ü50	383	214	2	597
Herbert Janisch	Ü50	365	190	4	555
Celina Mahl	Akt.	359	166	2	525
Selina Morsch	Akt.	387	173	5	560
Pascal Kappler	Akt.	399	226	1	625
Marvin Bischler	Akt.	370	215	0	585



Einzelergebnisse Südbaden

Name	Klas.	Volle	Abr.	Fw.	Ges.
Celina Wacker	U18	350	137	10	487
Sarah Streck	U18	319	115	25	434
Tim Budde	U18	384	196	3	580
Paul Schondelmaier	U18	383	158	3	541
Toni Schondelmaier	U10	190	0	0	190
Samantha Alexander	U10	292	0	0	292
Toni Schondelmaier	U10	183	0	0	183
Samantha Alexander	U10	280	0	0	280
Joana Ühlin	U14	327	91	28	418
Emily Faißt	U14	333	154	17	487
Franz-Josef Wacker	U14	329	120	18	449
John Alexander	U14	346	127	15	473
Anna Margenfeld	U23	340	142	7	482
Nathalie Gruber	U23	374	156	8	520
Marvin Wacker	U23	380	140	12	520
René Lenck W	U23	347	130	21	477
Bärbel Schondelmaier	Ü50	352	138	19	490
Yvonne Ühlin-Balti	Ü50	382	168	4	550
Hartmut Zillmer	Ü50	366	169	7	535
Drazen Valjak	Ü50	368	171	4	539
Tanja Schindler	Akt.	358	171	7	529
Corina Lang	Akt.	328	129	16	457
Kai Osswald	Akt.	364	181	2	545
Daniel Osswald	Akt.	350	177	6	527



Einzelergebnisse Württemberg

Name	Klas.	Volle	Abr.	Fw.	Ges.
Lara Maier	U18	333	144	14	477
Fabian Rupp NB	U18	388	176	5	564
Linus Maier	U18	369	179	6	548
Tobias Merz	U18	386	167	8	553
Liara Schmidt	U10	234	0	0	234
Liara Schmidt	U10	235	0	0	235
Pius Maier	U10	287	0	0	287
Dean Knaus	U10	231	0	0	231
Maria Balagula	U14	325	120	17	445
Tamara Nothelfer	U14	340	145	15	485
Ben Häussler	U14	329	140	8	469
Ben Luis Düll	U14	367	143	12	510
Zoe Sgryska	U23	350	163	9	513
Lea Fladung	U23	344	162	9	506
Stefan Krieg	U23	359	163	4	522
Marco Chioditti	U23	386	182	4	568
Andrea Maurer	Ü50	329	176	5	505
Regine Jooß	Ü50	351	140	11	491
Ralf Blaich	Ü50	399	176	2	575
Sylvio Trost	Ü50	373	186	0	559
Katja Heck	Akt.	370	186	8	556
Nicole Binder	Akt.	368	175	3	543
Stephan Drexler	Akt.	378	213	2	591
Melvin Rohn	Akt.	383	237	1	620

Lothar Müller feiert 70. Geburtstag

Der Präsident des DKBC und des SKV Rot-Weiß Zerbst feiert seinen 70. Geburtstag.

Der Ur-Zerbster, der in seiner Jugendzeit auch recht talentiert gegen den Fußball kickte, kegelte zwischen 1966 und 1997 bis auf die Zeit beim SC Buna Halle (1972–75) immer in Zerbst. In Halle wurde er dreimal Europapokalsieger (vergleichbar mit dem heutigen Weltpokal) und DDR-Nationalspieler. Die Restriktionen im DTSB nach 1969 aber verdarben ihm die Chance auf die Teilnahme an Weltmeisterschaften.

Dass die Kegelanlage im Volkspark in den Wendezeiten nach dem Abstieg und der Auslösung der damaligen BSG Einheit/Empor nicht dem völligen Verfall anfiel, ist untrennbar mit dem Hobbyradfahrer und Kleingartenliebhaber verbunden. Unter seiner Führung entwickelte sich der SKV Rot-Weiß Zerbst von seiner Gründung an in rasanten Schritten zum FC Bayern des Kegelsports. Seit 2006 gab es im Sportkegeln Classic keinen anderen deutschen Meister, hinzu kommen 16 internationale Titel. Gekrönt wurde der Zerbster Weg 2023 mit dem Quadruple aus Meisterschaft, nationalem Pokalerfolg sowie Siegen in der Champions League und beim Weltpokal. Dazu kam noch der Aufstieg der Frauen in die Bundesliga.

Seit 1. April 2021 führt Lothar Müller auch den DKBC als Präsident und wurde in diesem Jahr einstimmig wiedergewählt.



In stillem Gedenken



Trauerfeier in Bolheim.

Bild: hibü

Rainer Spindler

geb. am 5. Januar 1966
gest. am 30. August 2023

ESV Ravensburg, KC Schwabs-
berg, TSV Blaustein, KV Geis-
lingen, EKC Lonsee.